

Projekt „Leerstandsmanagement“ 5 Pilotgemeinden in Südtirol

I. Phase Sommer 2017 – Sommer 2018

Ziele

- Neue Möglichkeiten zur verantwortlichen Gestaltung im Innenbereich aufzeigen und Gestaltungsmöglichkeiten unter (Wieder-)nutzung der Leerstände gewinnen

Ausgangssituation

- Der Siedlungsraum im Alpenraum ist begrenzt
- Ein neues Raumordnungsgesetz sieht die Leerstandserhebung verpflichtend vor
- Pilotgemeinden in anderen Regionen haben dank der Innenentwicklung den Innenbereich belebt und Handlungsspielraum gewonnen

Umsetzungsschritte

- Die Leerstände werden nach einem landeseinheitlichen System erhoben und in einer internen Datenbank aufgenommen
- Die Beteiligten werden sensibilisiert
- Die Veröffentlichung von weiterführenden Informationen über Leerstände erfolgt freiwillig



Beispielkarte

- Leerstand
- Ungenutzte gewidmete Fläche
- Teilweiser Leerstand
- Potentieller Leerstand

Leerstandsmanagement als Teil der Innenentwicklung liefert die Entscheidungsgrundlage, was als nächstes geschehen soll. Dazu sind zukünftig Beratungen und Förderungen weitere wichtige Bausteine.



Plattform LAND

Piattaforma per il rurale

Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 5, 39100 Bozen (BZ)

Telefon: +39 0471 999 392 · Telefax: +39 0471 999 329

info@plattformland.org · www.plattformland.org